

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/853/2012**

Datum: 17.09.2012

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
65 - Tiefbauamt

Betrifft: Verkehrsanlage Heimatstraße

Beratungsfolge:

Hauptausschuss	18.10.2012	Entscheidung
----------------	------------	--------------

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt die Planungsleistungen für die Verkehrsanlage Heimatstraße an das Ingenieurbüro für Bauplanung Eberswalde GmbH (ibe) Brunnenstraße 4, 16225 Eberswalde vorbehaltlich der Bestätigung des Haushaltsplanes 2013 zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt einen entsprechenden Vertrag mit dem Ingenieurbüro abzuschließen.

Boginski
Bürgermeister

Anlage

Entwurf des Ingenieurvertrages

Fin. Auswirkungen: Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Haus- haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
a) Ergebnishaushalt:					
2013	Aufwand	54.10	571100	6.806,00 €	1.121,00 €
2013	Ertrag	54.10	437100	3.306,00 €	673,00 €
2014	Aufwand	54.10	571100	11.667,00 €	1.922,00 €
2014	Ertrag	54.10	437100	5.667,00 €	1.153,00 €
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmennummer: 65060063)					
2012	Auszahlung	54.10	785200	10.000,00 €	10.000,00 €
2012	Einzahlung	54.10	688100	0,00 €	0,00 €
2013	Auszahlung	54.10	785200	340.000,00 €	47.655,00 €
2013	Einzahlung	54.10	688100	170.000,00 €	34.593,00 €
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: ja: <input type="checkbox"/> nicht erforderlich: <input checked="" type="checkbox"/>					
Erläuterung:					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>					
Abstimmung erfolgte: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Die Heimatstraße liegt im Gebiet des Kupferhammers von Eberswalde. Die Heimatstraße dient vorrangig der Erschließung von Grundstücken. Entsprechend Verkehrsentwicklungsplan ist die Heimatstraße eine Anliegerstraße.

Der Straßenzustand ist gekennzeichnet durch verschiedene Befestigungsarten und Unebenheiten. Die vorhandene Fahrbahn ist auf einer Strecke von ca. 200 m mit Betonstraßenplatten, die einen hohen Anteil von Ausbesserungen aus Asphalt haben. Dieser Abschnitt ist von der Beschaffenheit mit ungenügend zu bewerten. Die verbleibende Strecke von ca. 310 m ist mit Schotter hergestellt. Dieser Abschnitt hat einen sehr hohen Unterhaltungsaufwand. Bei Starkregenereignissen ist dieser Abschnitt durch starke Pfützenbildung gekennzeichnet. Die Oberflächenentwässerung ist zurzeit ungenügend

geregelt. Ein Regenkanal ist nicht vorhanden.

Aus vorgenannten Gründen ist eine Erneuerung der Verkehrsanlage notwendig und als Maßnahme im Haushalt der Stadt für 2012/2013 eingeplant. Die Planung der Straße soll im Jahr 2012/2013 und der Bau 2013 erfolgen.

Die Erneuerung der Verkehrsanlage soll laut Kostenschätzung ca. 563.250,00 € netto kosten.

Um erste Variantenuntersuchungen und Ergebnisse für den Ausbau der Verkehrsanlage zu erhalten, wurden entsprechend HOAI die Leistungsphasen 1 Grundlagenermittlung und 2 Vorplanung im September 2012 an das Ingenieurbüro für Bauplanung mit Planungsleistungen beauftragt. Die Kosten hierfür liegen bei ca. 8.000,00 €

Nach Vorlage der Ergebnisse mit Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen und Festlegung der Ausbauvariante im Oktober 2012 soll die weitere Planung der Verkehrsanlage beauftragt werden. Die weitere Planung beinhaltet die Leistungsphasen 3 Entwurfsplanung, 4 Genehmigungsplanung, 5 Ausführungsplanung, 6 Vorbereitung der Vergabe, 7 Mitwirkung bei der Vergabe und die örtliche Bauüberwachung.

Bei der zu vergebenden Leistung handelt es sich um freiberufliche Leistungen im Sinne der VOF unterhalb des Schwellenwertes (193.000 Euro), die freihändig vergeben werden können. Der Wert des zu vergebenden Auftrages beträgt nach vorläufiger Kostenschätzung für die v. g. Leistungsphasen und die örtliche Bauüberwachung ca. 49.565, 09 €. Die Endabrechnung erfolgt entsprechend der Honoraranordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) § 6 auf der Grundlage der Kostenberechnung für die Phasen 3 bis 7. Die Leistungen für die örtliche Bauüberwachung sind in der HOAI nicht verbindlich geregelt und können frei vereinbart werden. Bei der Verkehrsanlage sollen 2,3 v. H. der anrechenbaren Kosten auf der Grundlage der Kostenfeststellung vereinbart werden.

Unter geeigneten Büros wird von der Stadtverwaltung das Ingenieurbüro für Bauplanung Eberswalde, Brunnenstraße 4, 16225 Eberswalde vorgeschlagen. Das Ingenieurbüro für Bauplanung Eberswalde GmbH weist die entsprechende Qualifikation zur Planung von Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerken auf. Vorgelegte Referenzen können das nur bestätigen.

Abreden und Besprechungen können auf kurzem Wege erledigt werden. Weiterhin wurden bereits bei der Planung von anderen Objekten - Straßenbau der Stadt Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit bewiesen. Die entsprechende Qualifikation liegt vor, die angegebene Zeitschiene kann eingehalten werden.

Das von der Stadt vorgelegte Angebot entsprechend HOAI wurde vom Ingenieurbüro für Bauplanung Eberswalde GmbH akzeptiert.

Es kann davon ausgegangen werden, dass der Auftrag ordnungsgemäß und im Interesse der Stadt erfüllt wird.